

Mehr Entfaltungsraum für die Jugend



Florian Wüthrich und Jaël Binggeli am Workshop Livenet-Talk@Explo25

Quelle: Instagram / @explo.25

Vielerorts laufen Jugendangebote in den Kirchen eher schleppend. Punktuell sind aber auch bei uns Aufbrüche zu beobachten. Sind das nur erfreuliche Ausnahmen oder bahnt sich tatsächlich ein «Quiet Revival» in der Schweiz an?

Gemäss diversen Studien suchen wieder mehr Jugendliche in Europa nach christlicher Gemeinschaft und Angeboten. Besonders spektakulär ist die Entwicklung in Grossbritannien, wie Livenet bereits im Frühling 2025 berichtete (Artikel [«England und Wales: Fünfmal mehr junge Männer im Gottesdienst»](#)). Die Untersuchung der Britischen Bibelgesellschaft, veröffentlicht unter [«Die leise Erweckung»](#), zeigt Folgendes: Während 2018 nur 8 Prozent der Bevölkerung regelmässig Gottesdienste besuchten, waren es 2024 12 Prozent, was eine

Zunahme von 3,7 auf 5,8 Millionen Menschen entspricht – ein massiver Anstieg von 56 Prozent in nur sieben Jahren. Das Wachstum ist vor allem bei den Männern zu beobachten. 21 Prozent der Männer zwischen 18 und 24 Jahren in England und Wales geben an, mindestens einmal im Monat in die Kirche zu gehen, eine Zahl, die fünfmal höher ist als im Jahr 2018.

Und wie sieht's bei uns aus?

Im Livenet-Talk zum Thema «Kirche für die junge Generation», aufgezeichnet an der Explo in Zürich, beleuchten Moderator Florian Wüthrich sowie [Sonja Sorbara](#), Referentin und Autorin von «Kingdom Generation», und Jaël Binggeli, Jugendbeauftragte bei der SEA und Host von «[Brave beLIFE](#)», wie sie den aktuellen Zustand der jungen Generation in den Kirchen einschätzen. Ist das, was wir erleben, nur ein kurzfristiger Trend – oder ein Anzeichen eines «Quiet Revival» (dt. stilles Aufleben), wie es aus [Grossbritannien](#) bekannt ist?

Jaël Binggeli teilt dazu die Erfahrung eines Kollegen aus England: «Er sagte, dass sie (als Kirche) nichts anders gemacht haben. [...] Sie haben das Programm nicht plötzlich attraktiver gemacht, sondern haben das getan, was sie schon immer gemacht haben. Das hat dazu geführt, dass die Jungen kommen. Und die Schlüsselfrage ist: Was macht man mit diesen jungen Menschen, die kommen und nichts über Jesus wissen? Wir müssen also nicht etwas anders machen, sondern uns die Frage stellen: Sind wir bereit für die jungen Menschen?»

Freiraum zur freien Entfaltung



Sonja Sorbara

Quelle: Livenet

Bereit zu sein für junge Menschen hat unter anderem damit zu tun, ihnen Freiraum zu geben, in dem sie sich entfalten können. Die reformierte Kirche Hirzenbach habe sich bewusst entschieden, die Jungen zu ermächtigen, berichtet Sonja Sorbara. Es sei erstaunlich, wie auf ganz natürliche Art und Weise - ohne konkretes Programm - Gemeinschaft unter den Jungen entsteht. «Wir hatten schon immer Jugendarbeit in unserer Kirche, aber was nun im Moment passiert, das habe ich noch nie erlebt.», so Sonja Sorbara.

Mit dem Buch «Kingdom Generation» hat sie zudem ein Glaubens-Training geschrieben, das gezielt die junge Generation im Blick hat. Themen sind u.a.:

- Wie du Gottes Kraft mitten in deinem Alltag erleben kannst
- Wie du deine Beziehung mit Gott vertiefen kannst
- Was gute Freundschaften bewirken können
- Wie du Hindernisse überwinden kannst (z.B. Medienkonsum, toxische Beziehungen, fehlende Selbstannahme etc.)

Bereit für Kontrollverlust?



Urs von Orelli

Quelle: TDS Aarau

Ergänzt wird der Talk durch eine pointierte Videoeinschätzung des Theologen und soziokulturellen Animators Urs von Orelli. Dieser plädiert dafür, Strukturen zu hinterfragen und den Jugendlichen mehr Entfaltungsraum zu geben. Das gehe mit einem gewissen Kontrollverlust der älteren Generationen einher, ist von Orelli überzeugt. Weitere Fragen, die der TDS-Dozent im Talk streift, sind:

- Wie lassen wir Jugendarbeit über Beziehungen und nicht institutionelle Angebote geschehen?
- Wo gestalten wir doch nur eine Reproduktion von Kirchenprogramm statt Gemeindeanimation?
- Wie verhält es sich mit den sozialen Gruppen und Milieus?
- Wo sind die 20-30-Jährigen in unseren Kirchen?

Eine kreative Bestandesaufnahme voller Erfahrungen und hoffnungsvoller Perspektiven über den Status quo der jungen Generation in den Kirchen. Unbedingt reinhören!

Zum Talk:

Zum Thema:

[Dossier: Livenet-Talk](#)

[Der zweite Tag der Explo 25: Kopf im Himmel – beide Beine auf der Erde](#)

[Explo 25: Amen unterwegs](#)

Datum: 06.01.2026

Autor: Nathalie Bruderer

Quelle: Livenet

Tags

[Livenet](#)

[Jugendliche](#)

[Kirchen und Werke](#)

[Evangelisation](#)